

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Führer. Kreisausgabe Bühl. 1943-1944 1943**

311 (10.11.1943)



Verlagskass. Sammlungs 3-5 Fernsprecher 7927 bis 7931 und 8902 bis 8905

Der Führer DAS HAUPTORGAN DER NSDAP GAU BADEN DER BADISCHE STAATSANZEIGER

Ercheinungsstelle: Der Führer erscheint wöchentlich 7 mal als Wochenzeitung und zwar in fünf Ausgaben

Einzelpreis 10 Rpf. Außerhalb Baden 15 Rpf.

Karlsruhe, Mittwoch, den 10. November 1943

17. Jahrgang / Folge 311

Neuer großer Erfolg der japanischen Luftwaffe

„Ein zweites Pearl Harbour“ - Drei Schlachtschiffe, zwei Kreuzer, drei Zerstörer und vier Transporter versenkt

Tokio, 9. Nov. Das Kaiserliche Hauptquartier gibt bekannt: Die japanische Marinefliegerstaffel hat seit dem Morgen des 8. November ein feindliches Geschwader...

Landluftbasen mochten. Durch ihre Luftangriffe, die sie außerdem während der letzten Wochen von Flugzeugträgern aus und mit Langstreckendbomben gegen die Gilbert-Inseln...

Douganville zu sehen. Von hier aus wollte man dann systematisch die Operationen gegen die Bismarck-Inseln mit ihrem Hauptstützpunkt...

plaz heftiger Kämpfe sein dürfte. Das Hauptziel der Amerikaner lag nach wie vor Neupommern, da diese Insel die besten Voraussetzungen für die Anlage von Luftbasen bietet...

„Und wir haben doch gesiegt“

Der Marsch zur Feldherrnhalle nach 20 Jahren - Gedenksiern in der Hauptstadt der Bewegung

München, 9. Nov. Nachdem der Abend des 8. November der Alten Marschierer der Bewegung auch in diesem Jahre zu der traditionellen Gedenkstunde mit dem Führer im Löwenbräu vereinigt war, gedachte die Hauptstadt der Bewegung in den Mittagsstunden des Dienstags jener 16 Toten, die vor 20 Jahren am 9. November 1923 als die ersten Blutzeugen des erwachenden Deutschland in die Geschichte eingegangen...

in der Mitte die Blutfahne, nahmen sie mit der Front zum Ehrenempel Aufstellung. Hinter ihnen formierten sich die Blutordensträger, die zur Zeit in den Reihen der Wehrmacht stehen. Eine Ehrenkompanie der Waffen-SS erwies die militärischen Ehren.

Die Blutfahne sich senkte zum Gedächtnis der ersten Opfer, die für sie fielen, würdige Generalfeldmarschall Keitel im Namen der Wehrmacht wiederum durch Erheben des Marschallstabes das Opfer der Noembertoten und aller, die ihnen auf ihrem schweren Gange folgten.

Neuer Landungsversuch südlich Kertsch abgeschlagen

Zwei sowjetische Kanonenboote und ein Schnellboot versenkt - Gegenstöße im Kampfgebiet von Kiew

Aus dem Führerhauptquartier, 9. Nov. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Südlich Kertsch wurde ein neuer Landungsversuch der Sowjets abgeschlagen. In der Straße von Kertsch versenkte ein Sicherungsverband der Kriegsmarine erneut zwei feindliche Kanonenboote sowie ein Schnellboot und beschädigte ein Kanonenboot schwer.

Besonders westlich und nordwestlich des Dniepr wurde den ganzen Tag über um einige Höhen erbittert gekämpft. Die Angriffe wurden unter hohen Luftverlusten für den Feind abgewiesen. Derartige Einbrüche abgelehnt oder im Gegenstoß eingeeignet.

Der Feind vor drei Tagen einen überaus heftigen Offensivstoß im Raum von Kiew unternommen, der zu sehr schweren Kämpfen mit deutschen Abwehrkräften und namentlich der Wehrmachtserfolge meldet, zu deutschen Gegenangriffen geführt hat.

Eichenlaub für tapferen Regimentskommandeur

DNB, Führerhauptquartier, 9. Nov. Der Führer verlieh am 4. November dem Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes an Oberst Eugen König, Kommandeur eines Grenadier-Regiments, als 18. Soldaten der deutschen Wehrmacht.

Während der Kämpfe südlich Kiew im Juli 1942, in denen harte sowjetische Kräfte eingesetzt und vernichtet wurden, führte der damalige Major Eugen König in Vertretung des erkrankten Kommandeurs ein rheinisches Grenadier-Regiment. In selbständigem Handeln erlangte er den Übergang über zwei Flußläufe, stürmte mehrere für den Gesamterfolg der Operationen entscheidende Höhen und hielt sie bis zum Herankommen von Verstärkungen gegen alle Gegenangriffe feindlicher Übermacht.

Pulgarische Staatsmänner beim Führer Berlin, 9. Nov. Der Führer empfing am 5. November 1943 den königlich bulgarischen Ministerpräsidenten Bogdanoff, und den tschechisch-bulgarischen Außenminister Schimshanoff zu einer umfassenden Aussprache über alle das Reich und Bulgarien interessierenden Fragen.

Die Stadt Kiew war, da sie im Bereich der sowjetischen Artillerie lag und bereits seit langer Zeit alle wichtigen Einrichtungen evakuiert oder zerstört worden waren, von den deutschen Truppen freigegeben worden, so daß die Sowjets einen erweiterten Rückentwurf Kiew bilden konnten.

Der Führer empfing Gauleiter Bohle

München, 9. Nov. Der Führer empfing den Leiter der Auslandsorganisation der NSDAP, Gauleiter Bohle, zur Berichterstattung über Fragen seines Arbeitsgebietes.

Der Führer empfing Gauleiter Bohle Berlin, 9. Nov. Der Führer empfing am 5. November 1943 den königlich bulgarischen Ministerpräsidenten Bogdanoff, und den tschechisch-bulgarischen Außenminister Schimshanoff zu einer umfassenden Aussprache über alle das Reich und Bulgarien interessierenden Fragen.

„Die Deutschen sind ausgezeichnete Soldaten“ Genf, 9. Nov. General Montgomerie genährte dem Frontkorrespondenten des „Star“ in Italien eine Unterredung, in der er sich auch über die deutsche Kampfkraft ausließ.

Das ein solcher Glaube, begründet oder unbegründet, seinen Trägern einen hohen Grad von Stabilität zu verleihen vermag, ist offensichtlich, zumal wenn es sich um Briten handelt, deren geistige Unbeweglichkeit und Stare sprichwörtlich ist.

Der entblätterte „Siegeskalender“

Von Franz Moraller

Der zum 9. November gedruckene Artikel unter dem Titel „Der Führer“ wurde wegen der Unrichtigkeit der Angaben zum 10. November 1943 zurückgezogen.

„Ma und ...?“ - wird heute morgen manch braver Codney in London oder anderswo in England fragen, wenn beim dürftigen Wollton-Frühstück sein Blick auf den „Siegeskalender“ fällt, der als sei das gar nichts Besonderes, den 9. Tag des Monats, den wir Briten so sehr lieben (wie Churchill vor kurzem noch in einer Rede sagte), nämlich des Novemberzeit.

„Und wir haben doch gesiegt“ - mit diesen beiden kleinen Worten ist ein Thema umrissen, das von heute an in England in England bilden wird. Denn dank einer merkwürdigen Abfälligkeit, die vom ersten Tage des Krieges an unangekündigt aller widersprechenden Tatsachen und mangels besserer Argumente den Kriegsauslauf von 1914 bis 1918 als das zwangsläufige Schema für Verlauf und Ausgang des gegenwärtigen Weltkrieges propagierte, gilt in England und allen von ihm beeinflussten Gegenden das Jahr 1918 als das Jahr 1918, und somit ist nun einmal für den britischen Geist nach dem Geschehen dieser „Vollst.“ der innere deutsche Zusammenbruch fällig.

„Und wir haben doch gesiegt“ - das als triumphales Bekenntnis über diesem Tag und seinen Opfern steht.

„Die Deutschen sind ausgezeichnete Soldaten“ Genf, 9. Nov. General Montgomerie genährte dem Frontkorrespondenten des „Star“ in Italien eine Unterredung, in der er sich auch über die deutsche Kampfkraft ausließ.

„Die Deutschen sind ausgezeichnete Soldaten“ Genf, 9. Nov. General Montgomerie genährte dem Frontkorrespondenten des „Star“ in Italien eine Unterredung, in der er sich auch über die deutsche Kampfkraft ausließ.

„Die Deutschen sind ausgezeichnete Soldaten“ Genf, 9. Nov. General Montgomerie genährte dem Frontkorrespondenten des „Star“ in Italien eine Unterredung, in der er sich auch über die deutsche Kampfkraft ausließ.











Kulturflüchter und Kulturfolger

Vom Leben des Wildes

Sobald die Lebensbedingungen sich ändern, ändert sich auch die Zahl und das Vorkommen des Wildes...

die Wildtaube hohe, alte Bäume, die ja häufig der Kultur weichen müssen...

Der Mensch verandelt nun dauernd das Bild der Landschaft und die freilebenden Geschöpfe reagieren ganz verschieden darauf...

Der Hase liebt überhaupt Ruhe. Gelegentlich, in denen Stunde herumtummeln und langatmige Wälder den Wald fragen...

Noch anpassungsfähiger als der Hase ist das Kaninchen, dadurch nämlich, daß selbst herumtummelnde Hunde ihm nichts anhaben können...

Selbst die Jente ist scheuen Wildenten und Wildtauben zieht es in die Städte, in denen sie recht vertraut werden...

Für Küche und Garten

Kartoffeln pflanzen und sparen!

Der hohe Gehalt an Stärke, einem Brennstoff, der unserem Körper Kraft zur Arbeitsleistung spendet, macht die Kartoffel zu einem der wichtigsten Nahrungsmittel...

geben wir an eine Suppe oder Tunk. Zum Schluß noch schnell einige schmackhafte Rezepte: Kartoffeln in Saftfleisch...

mangel im Walde treibt es ins Feld. Es ist schwer zu erlangen infolge seines unruhigen Wanderns...

Zu Nachtzeiten werden auch die Rebe dort, wo Unruhe herrscht, und beweisen damit, daß das Wild es verzieht...

„Welk“ und „Wolke“ Unter viel gebrauchten Worten „welk“ hat „welken“ die Natur zum Vorbild...

Geschichte mit Stoßseufzer

Von Unteroffizier Ewald Kurtz

Ich hätte gerade Urlaub, da begann es. Ich erhielt einen Brief. Besser gesagt: Die Post brachte mir einen geschlossenen blauen Umschlag...

Ich legte ihn den Tag über auf meinen Schreibtisch. Als die Dämmerung einbrach, steckte ich ihn in die Manteltasche...

Meine Frau und ich hatten hinter der Gardine die Briefboten abgewartet. Sie ging vorbei. Sie ging ganz einfach vorbei...

Am folgenden Tag endete mein Urlaub. Ich steckte den Brief zu mir und fuhr einen Tag und eine Nacht und wartete auf den Kompanie-Schreibstift...

Die Besetzung der Städte, in denen sie recht vertraut werden. Trotzdem sind diese beiden Wildarten mehr Kulturfolger als -folger...

Muffigkeit „Abgehende Post!“ und freude mir eine Zigarette an...

Wie, ja, bis er nach drei Wochen wieder da war, zerkümmert, mitgenommen von der Reise...

„Gut“, sagte die sentimentale Dame zu ihrer Topte, „aber habe ich eine Fliege gefangen. Frage sie in den Garten und setze sie da in Freiheit...“

„Nun, dann trage sie in den Wintergarten.“

„Was bringt der Rundfunk?“ Reichsprogramm: 8.00-8.15: Zum Hören und Behalten.

„Was bringt der Rundfunk?“ Reichsprogramm: 8.00-8.15: Zum Hören und Behalten.

„Was bringt der Rundfunk?“ Reichsprogramm: 8.00-8.15: Zum Hören und Behalten.

„Was bringt der Rundfunk?“ Reichsprogramm: 8.00-8.15: Zum Hören und Behalten.

Familien-Anzeigen

Y Unser Wunschkind, Bernd - Walter, ist gesund und kräftig ins Leben eingetreten...

Y Unser Stammhalter Karlheinz ist angekommen. In großer Freude...

Y Klaus-Jürgen ist die glückliche Geburt unseres ersten Kindes...

Y Hart und schwer traf uns die unheilbare Nachricht, daß mein lieber Sohn, Neffe und Enkel, verstorben ist...

Antilke Bekanntmachungen

Antilke, Verteilung von Zuckerwaren. Die Verbraucher des Ernährungsmittelzweiges...

Antilke, Verteilung von Zuckerwaren. Die Verbraucher des Ernährungsmittelzweiges...

Antilke, Verteilung von Zuckerwaren. Die Verbraucher des Ernährungsmittelzweiges...

Antilke, Verteilung von Zuckerwaren. Die Verbraucher des Ernährungsmittelzweiges...

Verlobungen

Verlobung von Otto Schenk, Uff., z. Z. a. Urlaub, Käthe Schenk geb. Axmann...

Verlobung von Otto Schenk, Uff., z. Z. a. Urlaub, Käthe Schenk geb. Axmann...

Verlobung von Otto Schenk, Uff., z. Z. a. Urlaub, Käthe Schenk geb. Axmann...

Verlobung von Otto Schenk, Uff., z. Z. a. Urlaub, Käthe Schenk geb. Axmann...

Max Hiller

Max Hiller, Rottenaufer 4, B. in Alter von nahezu 80 Jahren...

Max Hiller, Rottenaufer 4, B. in Alter von nahezu 80 Jahren...

Max Hiller, Rottenaufer 4, B. in Alter von nahezu 80 Jahren...

Max Hiller, Rottenaufer 4, B. in Alter von nahezu 80 Jahren...

Unterrichten

Unterrichten, Italienische Sprachschule, von der Ital. Botschaft...

Unterrichten, Italienische Sprachschule, von der Ital. Botschaft...

Unterrichten, Italienische Sprachschule, von der Ital. Botschaft...

Unterrichten, Italienische Sprachschule, von der Ital. Botschaft...

Verloren - Gefunden

Verloren - Gefunden, Boscho, gold, auf dem Weg Brühl...

Verloren - Gefunden, Boscho, gold, auf dem Weg Brühl...

Verloren - Gefunden, Boscho, gold, auf dem Weg Brühl...

Verloren - Gefunden, Boscho, gold, auf dem Weg Brühl...

Konzerte

Konzerte, Klavierkonzert Georg v. Varnhagen...

Konzerte, Klavierkonzert Georg v. Varnhagen...

Konzerte, Klavierkonzert Georg v. Varnhagen...

Konzerte, Klavierkonzert Georg v. Varnhagen...

Kreis Bruchsal

Kreis Bruchsal, Bruchsal, Schacklen werden in jeder Woche kostenlos abgegeben...

Kreis Bruchsal, Bruchsal, Schacklen werden in jeder Woche kostenlos abgegeben...

Kreis Bruchsal, Bruchsal, Schacklen werden in jeder Woche kostenlos abgegeben...

Kreis Bruchsal, Bruchsal, Schacklen werden in jeder Woche kostenlos abgegeben...